



easy-graft™

soft aus der Spritze
im Defekt modellierbar
härtet in situ stabil aus
100% resorbierbar
100% synthetisch

Das β -TCP Composite für alle Indikationen

Vertriebspartner in Deutschland

Hager & Meisinger GmbH, Neuss
Telefon 02131 20120
www.meisinger.de

Nemris GmbH, Eschlkam
Telefon 09948 9409 30
www.nemris.de

DS Dental, Deutschland
Barbara Friedrich
0171 86 333 40

DS
DENTAL

Degradable Solutions AG
Wagistrasse 23 · CH-8952 Schlieren
Telefon in D: **0180 137 33 68**

Fax: +41 (0)43 433 62 61
dental@degradable.ch · www.degradable.ch

J. Morita Europe

3D Accuitomo 80 wächst weiter

J. Morita 3D Accuitomo demonstriert erneut seine technologische Marktführerschaft: Auf den diesjährigen Fachdentalmessen konnten sich Besucher nicht nur von der Aufnahmequalität in den Bereichen 40x40, 60x60 und 80x80 mm überzeugen. Mit der Voxelgröße 80 μ m lassen sich mit dem Nachfolger 170 sogar Aufnahmen im Format 100x100 und 170x120 mm erstellen. Insbesondere die Ansprüche in der HNO-Heilkunde beschleunigten die zügige Realisierung einer weiteren Version. Das neue Querformat eignet sich besonders für die präzise Diagnose der gesamten Kopf- und Halsregion. Hart- und Weichgewebe können mittels einer erhöhten Bilddynamik präziser visualisiert werden. Urheber hierfür ist der FPD (Flat Panel Detector), der über eine 14 Bit tiefe Graustufenskala verfügt und für eine subtile Verteilung der Kontraste sorgt. Wenn es der Fall verlangt, lassen sich damit die Aufnahmen auch für alle Untersuchungen im Bereich der Implantattherapie, bei apikalen Läsionen, Kiefergelenkaufnahmen, Impaktierungen, in der Endodontie, restaurativen Zahnheilkunde und Chirurgie nutzen. Der Bereich 40x40 mm ist nach Herstelleraussage für 90% aller Fälle ausreichend. Implantate hingegen seien zuverlässig mit dem Format 60x60 mm zu planen, bei dem sowohl die

oberen als auch die unteren Zahnreihen dargestellt werden können. In beiden Aufnahmebereichen wird der Patient nur einer geringen aber effektiven Strahlendosis ausgesetzt. Der Hersteller legt besonderen Wert darauf, dass der Anwender zwischen den Aufnahmebereichen wählen kann, ohne auf eine gleichbleibend hohe Auflösung verzichten zu müssen. Alle Bereiche können mit einer Voxelgröße von 80 μ m, 125 μ m, 160 μ m oder 250 μ m erstellt werden. Die speziell entwickelte Zoom-Rekonstruktions-Funktion besitzt auch die 170er-Version. Diese „Lupe“ ermöglicht es, aus einer 80x80-Aufnahme mit einer Voxelgröße von 160 μ m oder auch aus einer 170x120-Aufnahme mit 250 μ m in alle Detailsichten von interessierten Regionen zu zoomen. Dabei wird die Vergrößerungsaufnahme mit 80 μ m sogar schärfer. Somit entfallen nachträgliche Detailaufnahmen, die den Patienten unnötig gesundheitlich belasten.



J. Morita Europe GmbH
Justus-von-Liebig-Straße 27a
63128 Dietzenbach
E-Mail: info@jmoritaeurope.com
Web: www.jmoritaeurope.com

Nobel Biocare

Nobel Biocare bildet aus

Nobel Biocare engagiert sich für die Zukunft von Jugendlichen und bildet ab sofort in zwei kaufmännischen Berufen aus. „Wir haben 2007 unseren ersten Auszubildenden eingestellt und sehr gute Erfahrungen gemacht. Wir möchten auch andere junge, motivierte Menschen beim Einstieg in das

Berufsleben unterstützen und haben in diesem Jahr zwei weitere Auszubildende eingestellt“, freut sich Geschäftsführer Novica Savic. Nach Peter Hinzmann, der bereits 2007 eine Ausbildung zum Bürokaufmann begann, freuen sich nun Alisa Pickel über ihre Ausbildung zur Veranstaltungskauf-frau und Anna Maria Hellfeuer über die neuen Herausforderungen als Bürokauf-frau. Savic: „Wir freuen uns, den Auszubildenden ein interessantes Geschäftsfeld in einem spannenden und wachsenden Markt bieten zu können, in dem sie alle Bereiche unseres internationalen Unternehmens kennenlernen und hoffen, dass sie sich bei uns wohlfühlen.“



Novica Savic begrüßt die Auszubildenden im Berufsleben.

Nobel Biocare Deutschland GmbH
Stolberger Straße 200
50933 Köln

E-Mail: info@nobelbiocare.com
Web: www.nobelbiocare.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.